



BRANDENBURG



Bald öffnen die Gärten im ganzen Land wie beispielsweise hier in der Uckermark (Foto: Rosenschule Uckermark)

17.04.2019 13:43 CEST

Wenn sich die Gartenpforten öffnen

Saisonstart im Ostdeutschen Rosengarten Forst Der Ostdeutsche Rosengarten Forst startet am 1. Mai 2019 in die neue Saison. Auch in diesem Jahr können sich die Gäste auf Veranstaltungen wie die beliebten Rosengarten-sonntage, romantische Nachtführungen und die Rosengartenfesttage (am letzten Juni-Wochenende) freuen. Im Rosengarten gibt es auf 17 Hektar Fläche zehntausende Rosenstöcke in 900 Sorten zu

bewundern. Aber auch außerhalb der Rosenblüte gehört der vom Wasser der Neiße umgebene Park zu den schönsten Gartenanlagen in Brandenburg. www.rosengarten-forst.de

Grenzenlos grün: Offene Gärten in der PrignitzDie Flusslandschaft Elbe bei Winsen und Lüneburg sowie das Wendland in Niedersachsen und die Prignitz im Norden Brandenburgs sind nicht nur durch die Elbe miteinander verbunden. Seit diesem Jahr machen sie auch beim Thema Offene Gärten gemeinsame Sache. Am 5. Mai, 6. Juni und 8. September 2019 öffnen insgesamt 34 Gartenparadiese ihre Pforten, darunter auch viele private Gärten, die sonst nicht besichtigt werden können. Eine Broschüre stellt alle Gärten kurz vor. Sie kann auf www.dieprignitz.de als PDF-Dokument heruntergeladen werden.

Tag der Sortenvielfalt im Forstbotanischen Garten EberswaldeBereits zum 10. Mal präsentieren passionierte Pflanzenzüchter am 12. Mai 2019 ihre besonderen Schätze. Wer für seinen Garten noch etwas ganz Besonderes sucht, dürfte hier fündig werden: Es gibt ein breites Spektrum von Gemüse- und Gewürzpflanzen, Heilkräutern und Färberpflanzen. Begleitet wird die Präsentation durch ein interessantes Workshop- und Veranstaltungsprogramm. www.tag-der-sortenvielfalt.de

Hinaus ins Freie! Ausfahrt der Orangeriepflanzen von SanssouciSeit über 200 Jahren ist dies ein großes Ereignis: Mehr als 1000 Kübelpflanzen, die den Winter in der Orangerie im Schlosspark Sanssouci verbracht haben, kommen zurück in den Park. Am 12. Mai 2019 kann man den Gärtnern von 13 bis 17 Uhr über die Schulter schauen und erleben, wie die teils riesigen Palmen und zentnerschweren Kübeln nach draußen gefahren werden. Dazu gibt es Informationen über die Funktionsweise der Überwinterungshallen sowie Tipps und Anregungen zur Pflege von Orangeriekulturen. www.spsg.de

Wiesener BlumenmarktEine schöne Tradition ist der Markt vor der Kulisse des Schlosses Wiesenburg. Im Angebot sind am 12. Mai 2019 einheimische Pflanzen und viele Raritäten, Gartenzubehör, aber auch kulinarische Produkte aus dem Fläming. Der Marktbesuch lässt sich mit einem Spaziergang durch den Schlosspark verbinden, der als das wichtigste Gartendenkmal zwischen Potsdam und dem Dessau-Wörlitzer Gartenreich gilt. Wer möchte, kann um 9:30 Uhr vom Bahnhof Wiesenburg ca 1,5 Stunden zum Schlosspark wandern (Teilnahme 3 Euro). www.schlosspark-wiesenburg.de

Picknick im Park im Seenland Oder-SpreeDas frische Grün von Bäumen und Wiesen macht so richtig Lust auf ein Picknick. In der Region Seenland Oder-Spree hat sich das neu gegründete Netzwerk Schlösser & Parks daher eine ganz besondere Aktion ausgedacht. Am Wochenende 18./19. Mai 2019 bieten Hoteliers, Gastronomen und Hofläden fertig gepackte Picknickkörbe mit allerlei Leckereien an, die mit in die örtlichen

Parkanlagen genommen werden können. An der Aktion beteiligen sich zum Beispiel das Hotel Schloss Neuhardenberg, die „Wilde Klosterküche“ im Klosterhotel Neuzelle, das Brau- und Brennhaus Altlandsberg oder der Dorfladen auf der Gutsanlage Schloss Trebnitz. Weitere Picknickangebote werden laufend ergänzt. Das Picknick sollte rechtzeitig vor dem Termin bestellt werden. Infos zu den teilnehmenden Parks und Anbietern sowie zur Reservierung gibt es beim Seenland Oder-Spree e.V. unter www.Seenland-OderSpree.de.

Gartenfestival Schloss BranitzSchöner könnte das Ambiente für ein Gartenfestival kaum sein: Die Historische Schlossgärtnerei im Branitzer Park des Fürsten Pückler in Cottbus wird am 25. und 26. Mai 2019 zum Paradies für Freizeitbotaniker und Gartenenthusiasten. Baumschulen, Gärtnereien und Züchter bieten Pflanzen und Gartendeko an. Dazu gibt es Kutsch- und Gondelfahrten, einen Blumensteck-Wettbewerb à la Pückler, ein interessantes Gartenprogramm im „WissensGarten“, Führungen durch den Park, Gartenhymnen auf dem Gartenschlauch und Fachvorträge der Pückler-Stiftung sowie von Ausstellern und Gartenexperten. www.gartenfestival-branitz.de

Offene Gärten Berlin BrandenburgPrivate Gartenparadiese bewundern, deren Pforte sonst verschlossen sind und mit Gartenbesitzer über ihre Gärten und Pflanzen ins Gespräch kommen, das ist das Ziel der Aktion Offene Gärten Berlin Brandenburg am 25. und 26. Mai 2019. Einige Gärten kann man bereits im April bewundern, der Schwerpunkt der Aktion liegt aber im Frühsommer sowie noch einmal im September. Insgesamt sind in diesem Jahr 105 ganz unterschiedliche Gärten dabei. Eine Übersicht über alle beteiligten Gärten gibt es auf www.offene-gaerten-berlin-umland.de. In den Gärten ist das Programmheft zum Preis von 3 Euro erhältlich. Es beinhaltet die Besucherplakette, die dann zum Besuch aller weiteren Gärten berechtigt. Es kann auch im Vorverkauf erworben werden (Vorverkaufsstellen in Berlin und Brandenburg ebenfalls auf der Internetseite).

Offene Gärten im Hohen FlämingAuch im Hohen Fläming haben sich Gartenbegeisterte und Hobbygärtner zur Initiative „Offene Gärten“ zusammengeschlossen und öffnen am 25. und 26. Mai 2019 ihre privaten Gartenrefugien. Von Treuenbrietzen über die Dörfer bis Bad Belzig und dann weiter nach Wiesenburg, an diesem Wochenende können Gartenfans verschiedenste Gärten – große und kleine, alte und frisch angelegte – besuchen und mit den Gartenbesitzern ins Gespräch kommen. Genaue Informationen über teilnehmende Gärten, Öffnungszeiten und Adressen gibt es auf www.offene-gaerten-im-hohen-flaeming.de.

Offene Gärten in der UckermarkIn der Uckermark öffnen sich die Gartentüren am 15. und 16. Juni sowie am 7. und 8. September 2019 jeweils von 10 bis 18 Uhr. 40 Gartenbesitzer aber auch öffentliche Parkanlagen beteiligen sich an der Aktion 2019. Ein Flyer stellt alle Gärten von

Carolinenthal ganz im Norden der Region bis Parstein an der Grenze zum Barnim kurz vor und benennt die jeweiligen Termine. Eine Übersichtskarte ermöglicht die Planung einer Tour zu den Offenen Gärten in der Uckermark. Der Flyer steht auf www.tourismus-uckermark.de zum Herunterladen bereit.

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Am Neuen Markt 1 – Kabinetthaus, 14467 Potsdam

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

(0331) 29873-250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Stellv. Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

(0331) 29873-253